

Neue Straßen und Parkplätze

Der große Besucherstrom zum Nationalparkzentrum erforderte die Schaffung von neuen Parkplätzen. Die Situation ist schwierig, Verbesserungen in Sicht.

MITTERSILL. „Wir nehmen die Beschwerden der Anrainer sehr ernst und bemühen uns intensiv um Verbesserungen. Wir arbeiten hier sehr eng mit der Marktgemeinde und Mittersill Plus zusammen“, meinte NPZ-Geschäftsführer Christian Wörister. Wegen des hohen Besucherandrangs herrscht beim Parkplatz des Nationalparkzentrums oft Platzmangel. Einige Autofahrer parken ihre Fahrzeuge auf Privatgründen der Anrainer und verstellen Ausfahrten.

Als erste Sofortmaßnahme weist an Spitzentagen Mario Oswald, der technische Hausleiter des Zentrums, die Autofahrer ein und sorgt für eine optimale Auslastung des Parkplatzes.

Weiters wurde ein Hinweisschild angebracht, das auf weitere Parkmöglichkeiten in der nahen Umgebung hinweist. Diese wurden nämlich schon geschaffen. Der Parkplatz, der direkt im Ortszentrum an der B 165 liegt (vis à vis Sparkasse), wird sehr gut angenommen.

Viele freie Kapazitäten hat der neu geschaffene Parkplatz auf



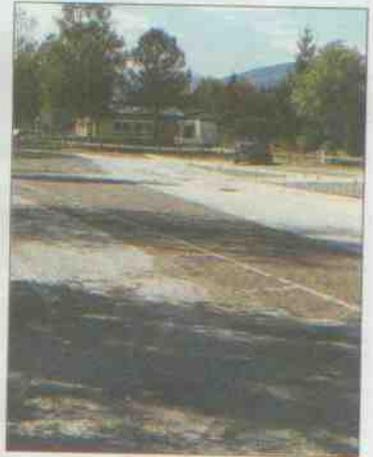
Quo vadimus? Gemeinderat Gerald Rauch, Bgm. Wolfgang Viertler und Mittersill Plus-Geschäftsführer Hannes Guggenberger arbeiten an neuen Verkehrs- und Parkplatzlösungen.

Bild: SW/M+

dem Areal des ehemaligen Verkehrskindergartens: Dort gibt es seit Anfang August 40 Stellplätze. Die Anfahrt ist hier direkt über den Marktplatz bzw. die Rathausgasse möglich. Er liegt nur eine Gehminute vom National-

parkzentrum entfernt. Auf diese Parkplätze sollen Einheimische und Gäste gleichermaßen hingewiesen werden.

Die neuen innerörtlichen Verkehrswege wie die Auffahrt auf die Felbertauernstraße in Felben,



Der Parkplatz beim ehemaligen Verkehrskindergarten wird noch nicht optimal genutzt.

Bild: SW/BRINEK

die Hallenbadstraße, die die Klausgasse mit der Kreuzfeldgasse verbindet, tragen zur Entlastung des Ortszentrums und der neuralgischen Schöll-Kreuzung bei. Ein Verkehrsleitprojekt soll für die effizienteste Ausnutzung dieser zusätzlichen Straßenverbindungen sorgen.

10.000 Fahrzeuge pro Tag durch Ortszentrum

Das Verkehrsaufkommen ist nicht leicht zu bewältigen: Laut einer neuen Studie, die vom Land in Auftrag gegeben wurde, fahren im Jahresdurchschnitt rund 10.000 Fahrzeuge pro Tag durch das Ortszentrum.

Gelegenheit zum „zu schnell fahren“ gibt es aber dennoch immer wieder, wie die Auswertungen der mobilen Tempoanzeigen im Ortsgebiet zeigt.

Gerade mit Schulbeginn sei auf die Einhaltung der Tempolimits hingewiesen.

PELLOSCH
HORTBIETSCHMÜCKT

SCHMÜCKT

TOMMY HILFIGER
WATCHES

UND BRINGT DIE ZEIT

WIR SUCHEN!

eine(n) Außendienstmitarbeiter/in

Ihr Aufgabenbereich:

- Vertrieb und Verkauf
- Selbstständige und Aktive Betreuung unserer Kunden
- Neukundenakquisition

Ihre Qualifikation:

- Verkauf- und Außendienst Erfahrung
- Ziel/Verkaufsorientiertes Verhandlungsgeschick
- kompetentes Auftreten und Einsatzbereitschaft
- Kontaktfähigkeit und Kundenorientierung
- Team- und Organisationsfähigkeit

Eine verantwortungsvolle Position in einem dynamischen Unternehmen wartet auf Sie! Melden Sie sich bei Frau Deutsch - Tel. 06562/6247-13

fahnen GÄRTNER

Mittersiller auf Besuch bei LH Herwig van Staa

MITTERSILL/INNSBRUCK. Am 14. Juli 2006 besuchte der Tiroler Landeshauptmann Herwig van Staa mit einer großen Delegation Mittersill. Am nächsten Freitag fährt eine Abordnung aus dem Oberpinzgau zu einem Gegenbesuch nach Innsbruck. Landeshauptmann van Staa wird dabei als langjähriger Innsbrucker Bürgermeister als Stadtführer für seine Gäste fungieren. Mehr zu diesem Besuch in der nächsten Ausgabe der „Mittersiller Nachrichten“.